

Tätigkeitsbericht der Stadtjugendpflege Ratzeburg 2012

Strukturbild der Aufgaben Stadtjugendpflege

Andreas Brandt **Stadtjugendpfleger**

- -Planung – Konzeption – Koordination
- Ratzeburger Spielmobil
- Sitzungsdienst: Sitzungsteilnahme, Beratungsvorlagen fertigen, Nachbereitung
- Statistiken
- Beteiligung § 47f GOSH
- Mitwirkung bei kommunalen Fachplanungen (stadtteilbezogen, Spielplätze)
- Beratung: Vereine, Verbände, Organisationen Initiativen, Eltern, Kinder, Jugendliche, Einzelpersonen
- Vortragsveranstaltungen zur Jugendhilfeplanung
- Förderung freier Träger: z. Z. nicht möglich
- Verwaltung Jugendpflege – Haushalt u.
- Budget – Kreiskooperation
- Jugendhilfeplanung
- Ferienprogramme, Einzelprojekte
- Geschäftsführung Kriminalpräventiver Rat
- Koordinator des Aktionskreises Kinder und Jugend in Ratzeburg
- Präventionsmaßnahmen
- Fachspezifische Öffentlichkeitsarbeit
- Maßnahmen der außerschulischen Jugendbildung
- Jugendkulturarbeit

Fachbereich 4

Verwaltung (anteilig für Jugendpflege)

- Rechnungen, Buchungen
- Telekommunikation

Tätigkeitsbericht der Stadtjugendpflege Ratzeburg 2012

Planung, Konzeption, Koordination

Kooperation mit anderen Einrichtungen

Die Kooperation mit der interkulturellen Begegnungsstätte Gleis 21 und dem Bundesprojekt „Mach mit“ wurde intensiviert. Der Aktionskreis Kinder- und Jugend in Ratzeburg trifft sich monatlich zum Austausch, Planung und Organisation von gemeinsamen Aktivitäten. Mit Herrn Linnenkohl vom Bundesprojekt „Mach mit“ findet neben den regelmäßigen Treffen beim Aktionskreis für Kinder und Jugend zusätzlich ein monatliches Treffen zum Austausch statt. Die Stadtjugendpflege arbeitet nach der Vorhandenen Konzeption der Jugendpflege und berücksichtigt die Standards der offenen Kinder- und Jugendarbeit.

Materiallager

Die Stadtjugendpflege unterhält ein Materiallager mit Materialien für die Durchführung von Aktionen, Projekten und Veranstaltungen. Vereine, Verbände und Institutionen, aber auch Interessengemeinschaften können sich für ihre Aktivitäten kostenfrei Material ausleihen. Zum Bestand gehören ein Zelt, Pavillons, Festzeltgarnituren, Mikrofon- und Musikanlagen und Spielmaterial für unterschiedliche Aktivitäten und Aktionen. Unter Anderem ein Trampolin, Rollgeräte (Ballance-bikes und Rollreifen) bis zu Tischspielen und aktuelle Funsportgeräte und Funsport-Spielmaterial.

Örtliche Jugendpflege im Kreis Herzogtum Lauenburg, AK der Jugendpfleger

Abstimmung von kreisweiten und örtlichen Programmen, Mitarbeiterfortbildungen, regelmäßige Sitzungen des Arbeitskreises der örtlichen Jugendpflegen.

Beratung/Unterstützung

Ortsjugendring

Der Ortsjugendring ist auch 2012 nicht aktiv geworden und der Vorstand ist bis auf den Kassenwart und einem Beisitzer zurückgetreten. somit ist eine

Unterstützung und Beratung durch die Stadtjugendpflege entfallen Die Jugendpflege hat sich aber besonders im Bezug auf die Aktion Ferienpass mit dem Kreisjugendring durch Teilnahme an verschiedenen Sitzungen auf dem laufenden gehalten und 2012 die Aktion Ferienpass in Ratzeburg durchgeführt.

Vereine und Verbände

Die Jugendpflege Ratzeburg hat Vereine, Verbände und Institutionen bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Aktionen (Ratzeburger Schützengilde, RSV Handball, Ratzeburger Kanu-Club, Fechtclub, Spielmannszug Ratzeburger Schützengilde, WIR, Kinderschutzbund, Bürgerverein von Ratzeburg und Umgebung) unterstützt.

Eltern und Jugendliche

Die Stadtjugendhilfe gibt Hilfe und Unterstützung bei Erziehungs-, Schul- und Freizeitproblemen, jugendspezifische Freizeitinformationen. Dieses Angebot wurde wenig in Anspruch genommen. Die meisten Bedarfsfälle sind im Kinder- und Jugendzentrum aufgetreten und dort behandelt worden. Die Jugendpflege ist bei Rücksprachen durch das Team tätig geworden.

Teamerkreis

Die Jugendeinrichtungen wollen einen Teamerkreis mit ehrenamtlich tätigen Menschen aufbauen. Im Herbst wurden drei Jugendliche aus den Einrichtungen und der Jugendpflege zu Jugendgruppenleitern und Jugendgruppenleiterinnen ausgebildet. Die Kosten hat die Stadtjugendpflege übernommen. Diese Jugendlichen werden langsam an bestimmte Aufgaben und der damit verbundenen Übernahme von Verantwortung herangeführt.

Veränderungen bei der Jugendpflege

Zum 01.01.2012 wechselte die Trägerschaft für das Kinder- und Jugendzentrum zum Diakonischen Werk. Die Leitung der Einrichtung hat Frau Petersen, die Leiterin des interkulturellen Treffpunktes „Gleis 21“, übernommen. Das vorhandene Personal wird zum Diakonischen Werk abgeordnet.

Einzelprojekte

Kurs bestimmen- Kurs halten

Das Projekt lief abhängig von den Wetterlagen nur eingeschränkt. Die Jugendpflege hat den alten Liegeplatz verlassen müssen (wegen Neubau der Jugendherberge) und jetzt einen Liegeplatz direkt hinter dem Rathaus für ein Boot gepachtet. Eine schnelle Erreichbarkeit ermöglicht jetzt auch eine kurzfristige Nutzung des Bootes. Zur Zeit sind 4 Personen berechtigt das Boot eigenverantwortlich zu nutzen bzw. interessierte Jugendliche an das Freizeitangebot Segeln heranzuführen. Dazu gehören 2 Mitarbeiter der Kinder- und Jugendeinrichtungen, eine ehrenamtliche Mitarbeiterin der Jugendpflege und der Stadtjugendpfleger.

Sollte der Bedarf an Bootsplätzen steigen, kann kurzfristig ein weiteres Boot zu Wasser gelassen werden. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Einrichtungen „Gleis 21“ und Stellwerk“ werden 2013 nochmals ausführliche mit Unterstützung des Vereins Jugend und Sport in Ratzeburg im Segelbereich geschult.

Bücherei

Die Bücher der Jugendpflege Ratzeburg sind katalogisiert und können von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, Praktikantinnen und Praktikanten und Mitgliedern aus Vereinen und Verbänden ausgeliehen werden.

Die Bücherei umfasst inzwischen 150 Bücher, vom einfachen Bastel- oder Kochbuch bis zu Fachbüchern aus den unterschiedlichsten pädagogischen Bereichen wie Abenteuerpädagogik, pädagogische Methoden und Anleitungen bis zu pädagogischen Nachschlagwerken. Im Fachbuchbestand sind zur Zeit ca. 40 Bücher. Die Bücherei wird je nach zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln ständig erweitert. Bücher werden zwischenzeitlich regelmäßig von Interessierten aus dem Bereich der Jugendarbeit in Ratzeburg ausgeliehen.

Informationsmaterial zu Kinder- und Jugendangeboten in Ratzeburg

Die Stadtjugendpflege hat eine CD mit Informationen über Angebote von Vereinen, Verbänden, Kindergärten und Schulen in Ratzeburg erstellt. Auf der CD sind auch Auflistungen über den Buchbestand der Stadtjugendpflege und das Spiel- und Veranstaltungsmaterial der Jugendpflege

zu finden. Die CD-Inhalte werden ständig aktualisiert und alle aufgelisteten Materialien können Vereine und Verbände sowie Institutionen über die Stadtjugendpflege ausleihen.

Zur Zeit läuft eine neue Abfrageaktion bei den Vereinen und Verbänden zur Aktualisierung der erhobenen Informationen.

Ferienmaßnahmen

Frühjahrsferien

In den Osterferien wurde ein Ferienprogramm durch den Aktionskreis Kinder und Jugend angeboten. Unter anderem fand eine Teenparty zum Ferienbeginn, ein Osterferienbrunch mit anschließendem Ü-Eier-Turnier, für die Jüngeren eine Schlafparty und Kinderdisco, ein Osterbackangebot, eine Ostereiner-Rallye und ein Hallen-Soccer-Turnier statt.

An den einzelnen Angeboten haben bis zu 50 (Soccer-Turnier) Kinder oder Jugendliche teilgenommen.

Sommerferienprogramm

Das Sommerferienprogramm 2012 wurde im Rahmen der Aktion Ferienpass in Ratzeburg durch die Stadtjugendpflege in Kooperation mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kinder- und Jugendeinrichtungen und des Bundesmodells „Mach mit“ durchgeführt. Das Konzept des Ferienbauspielplatzes hat sich bewährt und wird in diesem Jahr fortgesetzt. Über 4 Wochen, vom 25. Juni bis 20. Juli konnte Montags bis Freitags „Geschichte spielend erlebt“ werden.. Schwerpunktmäßig auf Grund des Stadtjubiläums in Ratzeburg ist viel Geschichte im Mittelalterbereich verarbeitet worden, aber auch Zeitsprünge eingearbeitet. Eine Ritterwoche mit abschließender Schwertleite führte die Knappen bis zur Verleihung des Rittertitels. So wurden im Programm des Ferienbauspielplatzes auch alte Spiele neu entdeckt und wie es sich für einen Bauspielplatz gehört, konnte nach Herzenslust gebaut und gewerkelt werden. Im Zirkusworkshop „Die Gaukler kommen“ wurde eine Woche lang Zirkusluft geschnuppert.

Der Ferienbauspielplatz wurde im Durchschnitt von 15-20 Kindern täglich besucht. Es gab aber auch Tage mit bis zu 40 Besuchern. Der Ferienbauspielplatz hat inzwischen cseine „Stammbesucher“, aber je nach Wetter und Tagesangebot schwanken die Teilnehmerzahlen.

Der Standort am Spielplatz im Kurpark hat sich als richtig erwiesen und führte zu vielen Kontakten zu Eltern, Senioren und Gästen Ratzeburgs mit überwiegend positiver Resonanz.

Für die Angebote im Sommerferienprogramm der Stadtjugendpflege werden entsprechend der Standards der offenen Kinder- und Jugendarbeit keine Teilnehmerbeiträge erhoben und es waren auch keine Anmeldungen erforderlich.

Einige Vereine aus Ratzeburg haben ebenfalls Aktionen wie Schnupperrudern durch den Ratzeburger Ruderclub, Schwimmkurs mit der DLRG oder Kegeln für Kinder mit der RSV-Kegelsparte angeboten. Der Kinderschutzbund ist in den Schweriner Zoo gefahren.

Herbstferien

In den Herbstferien hat der Aktionskreis Kinder und Jugend in Ratzeburg ein Herbstferienprogramm durchgeführt.

Gestartet wurde mit einem Brunch- und Turniertag, mit Beginn im Wurzelhouse und endete im Gleis 21. Ein Highlight war das „Kochduell“ 6 Kochteams mit 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern kochten ein Dreigänge-Menü, das dann von einer fachkundigen Jury beurteilt wurde.

Ebenfalls ein immer wieder beliebtes Angebot: ein großer Spieleabend fand im „Casino Gleis 21“ statt.

Kreativangebote unterschiedlichster Art rundeten das Ferienprogramm ab. Das Ferienprogramm und die Zusammenarbeit waren sehr erfolgreich.

An den einzelnen Aktionen haben zwischen 12 und 60 Jugendliche teilgenommen. Es wurden Kinder und Jugendliche von 6- 18 Jahren angesprochen.

Durchführung besonderer Veranstaltungen

Kinderfasching

Der Kinderfasching 2012 in der Riemannhalle in Ratzeburg wurde auf allen Feldern durchgeführt.

Die Dreifelder-Halle wurde in die Bereiche Disco und Spiel, Action und Spiel und Spaß für die Jüngsten aufgeteilt.

Von der Hüpfburg über die Riesenrutsche bis zu einem Soccerfeld für die Kleineren und Spielgeräte für die Jüngsten war viel Abwechslung geboten.

Durch das Tanz- und Spielangebot führten wieder die Kolleginnen und Kollegen aus den Einrichtungen

Viele Spiele und ein gutes Musikprogramm durch den DJ sorgen für eine tolle Stimmung. Die positive Resonanz durch die vielen fröhlichen Kinder aber auch durch die Erwachsenen war eine tolle Anerkennung für die Durchführung einer guten Aktion mit über 500 Besucherinnen und Besuchern.

Kreisweite Saisoneroöffnung „Platz da !?“

Am 21. April fand auf der Wiese Unter den Linden die diesjährige kreisweite Saisoneroöffnung „Platz da!?“ statt.

Die Jugendeinrichtungen „Gleis 21“, „RaKiJu Stellwerk“, das Bundesprojekt „Mach mit“ und die Stadtjugendpflege Ratzeburg haben zu einem buntem Programm eingeladen.

Aus der kreisweiten Saisoneroöffnung für Spielplätze ist die „Demokratiekampagne Platz da!?“ geworden. In der Zeit von 14.00 – 17.00 Uhr präsentierten die Einrichtungen ein buntes Programm mit jugendrelevanten Themen. Starschnitte mit in umfangreichen Workshops erarbeiteten Forderungen präsentierten sich ebenso wie Jugendliche mit Vorführungen ihrer Bike und Skate-Künste, Poi-, Beatboxing und Taping-Vorführungen rundeten das Programm ab.

Volker Rosin Konzert

Zum Weltkindertag hat die Stadtjugendpflege in Kooperation mit dem städt. Kindergarten und der Unterstützung durch die Raiffeisen- und Volksbank Mölln e.G. in der Riemannhalle ein Volker Rosin Konzert veranstaltet.

Dank der Unterstützung durch die Raiffeisen –und Volksbank konnte der Eintritt so niedrig gehalten werden, dass über 700 Besucherinnen und Besucher dem beliebten Kinderliedermacher zuhören konnten.

Dieses beliebte Familienevent wird voraussichtlich 2014 erneut stattfinden.

Örtliches Fortbildungsangebot der Jugendpflege

Mit einem qualifizierten Referenten wurde am 29.09. eine örtliche Fortbildung für Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jugendarbeit in Ratzeburg sowie für interessierte Jugendliche eine Fortbildung mit den Inhalten „kooperative Abenteuerspiele und Niedrigseilparcours“ angeboten.

15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfuhren in der achtstündigen Fortbildung nicht nur theoretische Kenntnisse zur Thematik, sondern besonders die Praxis wurde in den Vordergrund gestellt.

Zwischenzeitlich hat die Jugendpflege ausreichend Material für Angebote zum Thema Niedrigseilparcours angeschafft.

Beteiligung bzw. Teilnahme an Veranstaltungen

Drachenbootrennen

Die Kinder- und Jugendeinrichtungen haben erneut am Drachenbootrennen teilgenommen.

Die Stadtjugendpflege unterstützte die Einrichtungen wie in der Vergangenheit mit benötigtem Material für ein öffentliches Spielangebot und als „Boxenstopp“ für die Paddlerinnen und Paddler.

Kinderfest des Bürgerfestes

Die Stadtjugendpflege hat Material zur Verfügung gestellt und die Miete eines Großspielgerätes übernommen. Das Kinderfest des Bürgerfestes ist ein Höhepunkt des Bürgerfestes und wird von Vereinen, Verbänden und Institutionen aus Ratzeburg getragen. So sind die Jugendfeuerwehr, die DLRG, die Siedlerjugend, die Familienbildungsstätte, der städt. Kindergarten und der Kinderschutzbund dabei gewesen mit unterschiedlichsten Angeboten dabei gewesen. Veranstalter ist der Bürgerverein von Ratzeburg und Umgebung.

Drachenfest des Kinderschutzbundes

Die Stadtjugendpflege hat kein eigenes Angebot gemacht, stellt aber dem Veranstalter benötigtes Material zur Verfügung. Die Kinder- und Jugendeinrichtungen präsentierten sich mit einem Bastelangebot und Infostand. Auch dafür hat die Jugendpflege Material zur Verfügung gestellt.

Fachgespräch der offenen Kinder- und Jugendarbeit

Am 8. November haben die Örtlichen Jugendpflegen zu einem Fachgespräch nach Schwarzenbek eingeladen. Neben Vorträgen wurde auch eine in Arbeitsgruppen erarbeitete Ausstellung zum Thema offene Kinder- und Jugendarbeit präsentiert.

Planungen und Überlegungen für 2013

Einige Planungen und Überlegungen sind bereits im Tätigkeitsbericht aufgeführt (kursiv).

Im Jahr 2012 begonnene Angebote wie die Fachbuchbücherei, Geocaching und die Informations-CD werden weiter ausgebaut. So könnten z.B. Jahresveranstaltungskalender, Bildergalerien, Formulare verschiedenster Art aufgenommen werden.

Die 2012 angebotene örtliche Fortbildung soll auch 2013, nach Möglichkeit sogar in einem größeren Umfang, erneut angeboten werden. Schwerpunktthematik bleibt die Erlebnis- und Abenteuerpädagogik.

Die Jugendpflege wird auch weiterhin die Kosten für die Ausbildung von ehrenamtlichen Teamern der Kinder- und Jugendarbeit in Ratzeburg zu Jugendgruppenleitern übernehmen. Auch zusätzliche Qualifikationen wie Segelgrundschein oder Fortbildungen für die JULEICA werden durch die Jugendpflege unterstützt.

Die Stadtjugendpflege wird auch 2013 die Aktion Ferienpass in Ratzeburg durchführen. Der Ortsjugendring ist nach wie vor nicht arbeitsfähig und somit nicht in der Lage eine Aktion Ferienpass durchzuführen. Es zeichnet sich aber Interesse bei einigen Vereinsmitgliedern ab 2014 wieder einen OJR ins Leben zu rufen und die Aktion Ferienpass durchzuführen.

Ratzeburg, den 15.04.2013

Andreas Brandt
Stadtjugendpfleger